

Übersicht der Zugangs-, Pflicht- und Bewertungskriterien zur Erlangung der Zertifizierung von ADFC-RadReiseRegionen

Eine Zertifizierung ist erreicht, wenn alle Zugangs- und Pflichtkriterien erfüllt sowie 75 % der möglichen Punkte erreicht sind. Die Zertifizierung hat eine Gültigkeit für 3 Jahre.

Zugangsvoraussetzung

- Benennung eines Qualitätsbeauftragten
 - ein ständiger Ansprechpartner, der die genaue Kenntnis über die Infrastruktur und deren Schwachstellen besitzt
 - fungiert als Schnittstelle zwischen den Ansprechpartnern der Bereiche Tourismus und Infrastruktur
 - hat eine Schulungsverpflichtung (für Qualitätsbeauftragte)
- Schulungsverpflichtung (für Qualitätsbeauftragte/n)
- eindeutiger, einmaliger Name der touristischen Destination
- die touristische Destination ist eine räumlich klar abgegrenzte Einheit
- die touristische Destination bildet eine touristische Marke
- Anerkennung der touristischen Destination durch die nächsthöhere touristische Organisation
- mindestens 3 Übernachtungsorte
- mindestens 10 regionale Routen aus der Vermarktung

Pflichtkriterien

Anforderungen an das Routennetz:

- mindestens 30 km/100 km² Gesamtnetz
- einheitliche Zielwegweisung
- jährliche Kontrolle der Wege

Anforderungen an die regionalen Routen:

- mindestens 10 km/100 km² regionale Routen
- Auswahl von mindestens 10 regionalen Routen aus Vermarktung
- Abdeckung der gesamten Destination
- Routenlänge 25–65 km

Anforderungen an die Übernachtungsorte:

- Mindestabstand der Übernachtungsorte zueinander entspricht der Streckenlänge der „Tagestouren“ (25–65 km)
- mindestens eine Infotafel an zentralem Standort
- mindestens ein Infopunkt (mündliche Informationen) mit Reparaturset
- Mietradangebot nach Vorbestellung
- Bereitstellung von mindestens 3 Übernachtungskategorien

Anforderungen an die touristische Destination:

- Darstellung des regionalen Routennetzes in Karten (1:50.000 – 1:75.000) und Bewerbung in Flyern/Broschüren
- je 5 ÜN-Orte muss eine Tourist-Information mit i-Marke und Reparaturset vorhanden sein
- je 5 ÜN-Orte muss mindestens eine Fahrradvermietung vorhanden sein
- je 5 ÜN-Orte muss mindestens eine Fahrradreparatur mit handelsüblichen Öffnungszeiten vorhanden sein
- Internetauftritt der Destination mit:
 - Radregion auf der Einstiegsseite
 - Darstellung der Themenrouten, nach Zielgruppen sortiert
 - Kartendarstellung (ausdruckbar)
 - Beherbergungsverzeichnis

Für Fragen stehen wir gern zur Verfügung – Sprechen Sie uns an!

Kontakt: Büro Radschlag GbR, Ansprechpartnerin Mandy Schwalbe-Rosenow, Tel: (030) 70717718
Mail: schwalbe-rosenow@radschlag-berlin.de

Bewertungskriterien

Modul B: Bewertung ausgewählter Radrouten

Es erfolgt eine Unterscheidung in **regionale Routenauswahl** und Gesamtnetz.

Jede ausgewählte regionale Route wird hinsichtlich ihrer komfortablen Befahrbarkeit (Breite), Oberfläche, Wegweisung, Routenführung und Verkehrssicherheit bewertet. Die erhobenen Kriterien werden unterschiedlich gewichtet und sind an die Kriterien der Bewertung von ADFC-Qualitätsradrouten angelehnt.

Jede ausgewählte regionale Route muss mindestens 70 % der zu bewertenden Kriterien erfüllen.

Das Gesamtnetz wird nur in seinen streckenbezogenen und punktuellen Mängeln erhoben.

Die Bewertung erfolgt allein aus Sicht der Radtouristen.

Modul C: Touristische Infrastruktur

Die Kriterien für die touristische Infrastruktur werden teils vor Ort im Rahmen der Befahrung erhoben oder müssen durch den Auftraggeber bereitgestellt werden.

Folgende Kriterien werden im Modul C bewertet:

Übernachtungsmöglichkeiten

Welche Übernachtungskategorien (3–5-Sterne Hotels; 1–2-Sterne Hotels/Pensionen/Gasthäuser; FeWo/Pz; Gruppenunterkünfte; Campingplätze) hält eine Übernachtungsort vor?

Gibt es Bett+Bike-Betriebe und Wellnesshotels?

Gastronomie

Die Bewertung der Gastronomie erfolgt nach einer Unterscheidung in Gastronomie und Versorgungsmöglichkeiten. Die Unterscheidung erfolgt auf Basis des Serviceangebotes (Sitzmöglichkeiten; sanitäre Anlagen; Auswahl an Speisen).

Die Bewertung erfolgt anhand des (bei der Befahrung) ermittelten Abstands zwischen den einzelnen Betrieben.

Tourist-Informationen und Fahrradservice

Bewertet wird das Vorhandensein nachfolgender Serviceleistungen. Die Informationen hierzu werden durch den Auftraggeber erbracht.

- Tourist-Informationen mit i-Marke und Fahrradreparatur-Set;
- Spontanvermietung am Wochenende;
- Vermietung von Pedelecs, Spezialrädern/Spezialbedarf wie Tandem, Kindersitze, Helme etc.;
- Ruf-Hol-Bring-Dienste/Mobiler Service/auch an den Wochenenden

Infotafeln und Begleitinfrastruktur

Die Informationen zu Infotafeln und Begleitinfrastruktur werden im Rahmen der Befahrung erhoben. Gemeint ist damit die Infrastruktur entlang der ausgewählten regionalen Routen.

- Spielplatz/ Schutzhütte/ Rastplatz
- Fahrradabstellanlagen/ Fahrradboxen/ Fahrradstation
- Reparaturmöglichkeiten/ Schlauchautomaten
- Sehenswürdigkeiten inkl. Anzahl und Art der Fahrradabstellanlagen

Für Fragen stehen wir gern zur Verfügung – Sprechen Sie uns an!

Kontakt: Büro Radschlag GbR, Ansprechpartnerin Mandy Schwalbe-Rosenow, Tel: (030) 70717718

Mail: schwalbe-rosenow@radschlag-berlin.de

Modul D: Vermarktung

Die Zuarbeiten erfolgen durch den Auftraggeber.

Folgende Kriterien werden im Modul D bewertet:

Einheitlicher Markenauftritt (Corporate Identity)

Mit der einheitlichen Markengestaltung wird das einheitliche Auftreten der touristischen Destination nach außen beschrieben. Dafür sollten folgende Kriterien erfüllt werden:

- Einheitliches und klar erkennbares Logo;
- Kommunikation als „Radregion“
- Markengestaltung auf allen Ebenen;
- einheitliches „Wording“ in Print, Internet etc.

Internet

Folgende Kriterien bzw. Angebote werden bei einem Internetauftritt bewertet:

- dynamische Kartendarstellung/integrierter Radroutenplaner/Link zum Radroutenplaner
- aktuelle Routenhinweise;
- aktueller und nutzbarer GPS-Download;
- web 2.0;
- Fahrrad-App für die Destination;
- geführte Tourenangebote
- Online-Buchbarkeit für Übernachtungen
- Hervorhebung von Bett+Bike-Betrieben im Buchungsportal

Printmedien

Die Printmedien werden nach folgenden Kriterien bewertet:

- Vertriebsstrukturen und Vielfalt der Kartenprodukte
- Aktualität und vorhandenem Kartenmaßstab
- Karteneigenschaften (wetterfest)
- Karteninhalte wie
 - Darstellung begleitender Fahrradinfrastruktur
 - Differenzierte Darstellung von Wegeoberflächen, Verkehrsbelastung und Steigungen
 - Darstellung E-Bike-Ladestationen
 - Darstellung Knotenpunktwegweisung

Pauschalen

Eine radtouristische Pauschale muss sich aus 3 verschiedenen Elementen zusammensetzen. Bewertet werden die

- Anzahl der vermarkteten Pauschalen;
- Die Vielfalt bei Themen und Zielgruppen;
- Art der (Online-) Buchbarkeit;
- Angebot von geführten Touren

Events

Für die Bewertung werden nur regelmäßig ausgeführte Events mit einem radspezifischen Hintergrund berücksichtigt. Dabei wird in Events mit regionaler und überregionaler Ausstrahlung unterschieden.

Modul E: Erreichbarkeit

Mit der Erreichbarkeit wird der Anschluss der touristischen Destination an den Öffentlichen Nahverkehr unter Berücksichtigung der Fahrradmitnahme bewertet. Dabei wird in zwei Aspekte unterschieden:

Erreichbarkeit der Region

- stündlich/ mehrmals täglich

Mobilität innerhalb der Region

- Flächendeckend, auf Hauptlinien, begrenzten Linien
- Service zeitlich eingeschränkt

Für Fragen stehen wir gern zur Verfügung – Sprechen Sie uns an!

Kontakt: Büro Radschlag GbR, Ansprechpartnerin Mandy Schwalbe-Rosenow, Tel: (030) 70717718
Mail: schwalbe-rosenow@radschlag-berlin.de